

Fortbildung im Bestattungsgewerbe

Seit 2001 hat der Fachverlag des deutschen Bestattungsgewerbes die Planung, Organisation und Durchführung der Fortbildungslehrgänge als wirtschaftlicher Träger übernommen. Eine bundesweit einheitliche Schulung nach den anerkannten Standards der Fortbildungen im Handwerk gewährleisten ein einheitliches Berufsbild und eine hohe Qualität der Fortbildung. Die Lehrinhalte sind in den einzelnen Fortbildungsmaßnahmen definiert und aufeinander abgestimmt.

Die Vorbereitungslehrgänge finden seit 2005 überwiegend im Bundesausbildungszentrum der Bestatter in Münnerstadt (Unterfranken) statt. Diese Einrichtung erlaubt eine umfassende Unterweisung nach neuesten Standards in allen Fortbildungsbereichen.

Die Qualifizierung Bestattermeister/in

Die „Verordnung über das Meisterprüfungsberufsbild und über die Prüfungsanforderungen in den Teilen I und II der Meisterprüfung im Bestattungsgewerbe (Bestattermeisterverordnung – BestMstrV)“ ist am 15. September 2009 im Bundesgesetzblatt (BGBL 2009 Teil I, Nr. 60, S. 30-36) veröffentlicht. Sie trat am 1. Januar 2010 in Kraft. Damit ist die Ausbildung zum Bestattermeister bundeseinheitlich durch Verordnung des Bundesministeriums für Wirtschaft verbindlich geregelt. Sie ergänzt die Verordnung zum Ausbildungsberuf Bestattungsfachkraft und bietet für alle Absolventen der dreijährigen Ausbildung eine weitere Qualifikationsperspektive auf Meisterebene.

Die Meisterausbildung ist anspruchsvoll und deckt die Bereiche Bestattung, Kremation und Friedhof umfassend ab. Die Meisterprüfung kann unter Berücksichtigung der erworbenen Vorkenntnisse bei der Prüfung auch von denjenigen absolviert werden, die sich bisher im Fortbildungswege qualifiziert haben.

Ihre Ansprechpartner beim Fachverlag des deutschen Bestattungsgewerbe GmbH Abteilung Fortbildung

Frau Martina Bongartz
unter der Telefon-Nr. 02 11 / 16 00 8-22

Frau Bianca Cambuzzi
unter der Telefon-Nr. 0211 / 16 00 8-29

Die Abteilung Fortbildung als Träger der Maßnahme ist zertifiziert durch



Ihre zuständigen Handwerkskammern

Handwerkskammer Düsseldorf

Georg-Schulhoff-Platz 1
40221 Düsseldorf
Telefon: 0211 / 87 95 653

Handwerkskammer für Unterfranken

Rennweger Ring 3
97070 Würzburg
Telefon: 0931 / 30 90 81 114

Fortbildungslehrgang zur Vorbereitung auf die Prüfung Bestattermeister/in nach der BestMstrV vom 15.09.2009



Bundesverband
Deutscher
Bestatter e.V.



Fachverband des
Bestattungsgewerbes
e.V.



Deutscher
Verband
für Bestattungswesen
e.V.



Treu-
hand-
Registrierung
e.V.

Der Fortbildungslehrgang Teil I und II umfasst 550 Unterrichtsstunden.

Die Ausbildungsinhalte sind: u.A. Recht, Betriebswirtschaft, Auftragsabwicklung, Formalitäten mit Behörden, Religiöse Grundlagen, Kalkulation.

Zu den Prüfungsinhalten (Auszug) gehören:

Gliederung des Teils I

Der Teil I der Meisterprüfung umfasst folgende Prüfungsbereiche:

1. ein Meisterprüfungsprojekt und ein darauf bezogenes Fachgespräch,
2. eine Situationsaufgabe.

Gliederung des Teils II

Der Teil II der Meisterprüfung umfasst folgende Prüfungsbereiche:

1. Bestattungsberatung
2. Friedhofs- und Krematoriumsbetrieb
3. Auftragsabwicklung
4. Betriebsführung und Betriebsorganisation

Die Verordnung finden Sie in unserer Broschüre „Aus- und Fortbildung im Bestattungsgewerbe“ sowie auf unserer Homepage www.bestatter.de

Informationsbroschüre des Fachverlages

Über Einzelheiten der Zulassungsvoraussetzungen informiert die Broschüre „Aus- und Fortbildung im Bestattungsgewerbe“, die bei der Geschäftsstelle des Fachverlages angefordert werden kann.

Termine zu den Teilen III (betriebswirtschaftliche, kaufmännische und rechtliche Kenntnisse) und Teil IV ADA (beruf- und arbeitspädagogische Kenntnisse) finden Sie auf unserer Homepage.

Lehrgangstermine:

Auch im Jahr 2019 starten wir mit 2 Vorbereitungslehrgängen

Nr. 2121 vom 07.01. – 13.12.2019

Nr. 2122 vom 28.01. – 13.12.2019

Die genauen Termine der einzelnen Module finden Sie in unserem Seminarprogramm oder auf unsere Homepage www.bestatter.de

Lehrgangsgebühren:

Für Mitgliedsbetriebe: 5.827,00 € zzgl. MwSt.

Für Nichtmitgliedsbetriebe: 7.153,00 € zzgl. MwSt.

Kosten für Tagungsgetränke 207,90 € netto + MwSt.

Kosten für Übernachtung/Vollpension 2.912,25 € zzgl. MwSt.

Achtung: bei Buchung der Übernachtung/Vollpension über den Fachverlag fallen 1,00 € netto Bearbeitungsgebühr an.

Unterrichtsort:

Theo-Remmertz-Akademie e.V.

Seminarstraße 8-10

97702 Münnerstadt



Weitere Lehrgangsangebote und Seminare finden Sie auf unserer Homepage www.bestatter.de oder fordern Sie unser Seminarprogramm an.

Rabattierungen des Fachverlages

Bei Mehrfachanmeldungen eines Betriebes zum gleichen Seminar / Lehrgang gelten folgende Rabattierungen:

Der 1. Teilnehmer zahlt 100 % der Lehrgangsgebühren

Der 2. Teilnehmer zahlt 80 % der Lehrgangsgebühren

Der 3. Teilnehmer zahlt 70 % der Lehrgangsgebühren

Der 4. Teilnehmer zahlt 60 % der Lehrgangsgebühren

Alle weiteren Teilnehmer zahlen 50 % der Lehrgangsgebühren.

Vom Fachverlag anerkannte Fördermöglichkeiten

Bildungsprämie: Ab sofort gelten neue Förderkonditionen

Wer sich weiterbilden möchte, kann jetzt jedes Jahr die Bildungsprämie erhalten. Bisher war dies nur alle zwei Jahre möglich. Auch der Einsatzbereich der Prämien Gutscheins wurde ausgeweitet: In den meisten Bundesländern können jetzt auch Maßnahmen mit Gesamtkosten von mehr als 1.000,00 € gefördert werden.

Internet: www.bildungspraemie.info

Kostenfreie Hotline: 0800 26 23 000

Meister-BaföG (AFBG)

Möchten Sie einen Antrag auf Meister-BaföG nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) stellen informieren Sie sich rechtzeitig auf der Internetseite www.aufstiegs-bafog.de.

Bei der Beantragung sind wir Ihnen gerne behilflich.